

Ein rundum gelungenes Wochenende

SCHWIMMEN: 24. Internationaler Sennepokal im Waldbad

■ **Bielefeld** (NW/Maat). „Es macht Spaß, wenn den anderen unsere Veranstaltung gefällt“, sagt Frank Dorow. Diesbezüglich wird der Pressesprecher des TuS 08 Senne I viele positive Rückmeldungen vom 24. Internationalen Sennepokal erhalten haben. Sonst würde er nicht jetzt schon sagen: „Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr, auf unser Jubiläum, auf den 25. Sennepokal.“

Bei der 24. Auflage gingen 383 Schwimmer aus 16 Vereinen genau 1.614 Mal an den Start. Bei schönstem Wetter am Samstag wurde von vielen Schwimmern eine neue Bestzeit erreicht. Sonntag spielte das Wetter nicht so mit. Dies hielt aber die Schwimmer nicht ab, gute Stimmung zu haben und beste Leistungen zu erzielen. Bereits am Freitag nutzten die Vereine aus Billstedt (Hamburg), Hamm, Recklinghausen und Haarlem (Niederlande) die Gelegenheit, im Freibad in Zelten zu übernachten. Am Samstag gesellten sich auch



Daumen hoch: Die Organisatoren Philipp Lonkwitz (l.) und Oliver Geffe waren leckerzufrieden. FOTO:ZOBE

viele heimische Athleten dazu. So hatten die Veranstalter alle Hände voll zu tun, um am Sonntagmorgen die Sportler mit einem reichhaltigen Frühstück zu versorgen. Sportlich gewinnt der Wettkampf besonders für junge Schwimmer (Jg. 2005) an Bedeutung. Sie sammelten im Senner Waldbad erste Erfah-

rungen auf einer 50-Meter-Bahn. Für viele andere ist dieser Wettkampf ein Leistungstest vor den OWL-Meisterschaften. Für den Veranstalter war dies auch ein besonderer Wettkampf. Letztmalig starteten vier Schwimmer unter dem Namen TuS 08 Senne I. Seit einem Jahr gehört die Abteilung des TuS

zum Schwimmteam – und startet demnächst auch unter diesem Namen. Den Wanderpokal für die erfolgreichste Mannschaft gewann Billstedt vor den Wasserfreunden. Für die Bielefelder stellte Janina Poppensieker über 400m Freistil mit 5:22,02 Minuten einen neuen OWL-Altersklassenrekord auf.